

LEOPOLD MOZART AN JOHANN JAKOB LOTTER IN AUGSBURG  
SALZBURG, 21. JULI 1755

[BAUER/DEUTSCH, Nr. 6]

[Adresse, Seite 1:]

Herren

Herren Johann Jacob Lotter

5 Buchdrucker und Buchhad:

in

in Münch:

AugsPurg

auf dem Rind=

nebst dem weisen

markt.

Rössel

10

*Monsieur mon tres cher amy*

Bey dieser so guten Gelegenheit, da die Frau Hagenauerin nach Augspurg abreiset, muß ich sie belehren, wie sie mir sollen eine List ausführen helfen. Alle meine geschwistert haben sich nun verheytrat; und iedes hat *à Conto* seiner Zukünftigen Erbschaft von meiner Mutter 300 fl empfangen. Nun möchte es sich etwa ergeben, daß  
15 es mit der Zeit vor mich, da ich noch nichts empfangen habe, sehr schlecht aussehen möchte: deßwegen ist mir beygefallen, daß ich itzt die schönste Gelegenheit hatte auch 300 fl etwa herauszubekommen. Ich hab deßwegen bey meiner Mutter, sondheitl: aber beym h: von Rheling als Oberpflegern eine Meldung gethan, und vorgespiegelt:  
20 daß ich *absolute* 300 fl zu der Auflage meines Buches nöthig habe, um durch dieses Kriegs=*Stratagema* diese 300 fl herauszubringen, sonst möchten sie heut oder morgen der Teufel hollen. gesetzt nun es ging ein Frage an sie: so müssen sie immer sagen: sie wüßten noch nicht wie hoch es sich lauffen würde, es könnte sich wohl auf 300 fl belauften. weil sie das *Mscript* noch nicht alles hätten. dieß ist es, was ich ihnen sagen  
25 wollte. Übrigens können sie eine ziemliche quantität *Mscript* haben, ich würde solches auch mit dieser guten Gelegenheit übermacht haben, wenn sie mir letztlich nicht geschrieben hätten, ich sollte keins mehr schicken, bis sie es nicht anverlangen. Ich dachte auch, sie werden jetzt in München sein; und auch etwa das Papier noch nicht haben: denn schwarzes Papier wäre mir wohl untröstlich. Wenn es, gesetzter weise,  
30 nicht gar zwanzig Bogen geben sollte, so wird es nur leichter zum verkaufen, allein es wird's, denk ich, noch gewiß geben, absonderlich wenn ich Vorrede, *Dedication* etc dazurechne. Leben sie wohl ich bin

der Alte

*Leop. Mozart*

35

Salzb. d. 21 Julii 1755

Entschuldigen sie meine saubere S. V. S=Schrift, ich eile, das mir die Finger  
möchten wegfallen.